

Das Landesamt für Denkmalpflege Hessen (LfDH) ist die Denkmalfachbehörde des Landes und als solches Teil des Mandanten Historisches Erbe. Zu den gesetzlichen Aufgaben des Hauses gehören die Wahrnehmung der Paläontologischen und Archäologischen Denkmalpflege, der Bau- und Kunstdenkmalpflege, die Betreuung der UNESCO-Welterbestätten in Hessen sowie die Erforschung der Landesgeschichte. Neben seinem Hauptsitz in Schloss Biebrich in Wiesbaden unterhält das LfDH Außenstellen in Darmstadt und Marburg sowie das Archäologische Landesmuseum (ALMhessen) mit den Standorten Keltenwelt am Glauberg und Römerkastell Saalburg.

**Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist am Dienort Wiesbaden  
in der Abteilung Bau- und Kunstdenkmalpflege die Projektstelle eines  
wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) in der Fachdisziplin  
Denkmalerfassung und Denkmalverzeichnis zu besetzen.**

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Überprüfung des Denkmalbestandes der Stadt Frankfurt am Main:

- Die systematische Begehung und vergleichende Bewertung des Frankfurter Baubestandes im Sinne der Überprüfung und Fortschreibung des Denkmalverzeichnisses.
- Die Literatur- und Archivrecherche und das Verfassen von Denkmalwertbegründungen unter Berücksichtigung der fachwissenschaftlichen und juristischen Anforderungen.
- Das Erstellen von fachlichen Gutachten zu ausgewählten Einzelobjekten, insbesondere zu Objekten der Moderne.
- Das Überarbeiten und Ergänzen der Denkmalausweisung in der LfDH-eigenen Denkmaldatenbank (DenkX).
- Die Benehmensherstellung mit der Stadt und die Unterrichtung der Eigentümer gemäß § 11 Abs. 1 Hessisches Denkmalschutzgesetz (HDSchG).

Einstellungsvoraussetzungen sind

- ein abgeschlossenes universitäres Hochschulstudium der Kunstgeschichte, Architektur und/oder einer eng verwandten geisteswissenschaftlichen Fachrichtung mit den Abschlüssen Diplom, Master oder Magister Artium.
- Teamfähigkeit, Organisationstalent, Kommunikations- und Überzeugungsgeschick gegenüber Behörden, Denkmaleigentümerinnen und -eigentümern, Architektinnen und Architekten u. a.
- die Fahrerlaubnis Klasse B und die Bereitschaft zum Führen von Dienst-Kfz.

Von Vorteil sind

- eine Promotion,
- eine besondere fachliche Expertise im Bereich der Architektur und des Städtebaus des 20. Jahrhunderts aufgrund der Denkmallandschaft des Bearbeitungsgebietes,
- Erfahrung im Verfassen von wissenschaftlichen Gutachten, Stellungnahmen oder Untersuchungen und
- gute IT-Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Datenbanken, Bildbearbeitungsprogrammen und/oder Geoinformationssystemen.

Die auf vier Jahre befristete Stelle am Dienort Wiesbaden ist bei Erfüllung der genannten Voraussetzungen nach Vergütungsgruppe E13 des Tarifvertrags für die Beschäftigten des Landes Hessen (TV-H)<sup>1</sup> bewertet. Eine Entfristung der Stelle nach Abschluss des Projekts wird angestrebt.

Wir bieten Ihnen einen familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten. Ihnen steht ferner das Landes-Ticket zur kostenlosen Nutzung des ÖPNV innerhalb Hessens zur Verfügung. Der Arbeitsplatz kann grundsätzlich in Teilzeit besetzt werden. Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen in der Landesverwaltung zu erhöhen; Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen und ihnen Gleichgestellte im Sinne des SGB IX (§ 2 Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Im Ehrenamt erworbene Qualifikationen können berücksichtigt werden, wenn sie für die Tätigkeit von Bedeutung sind.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Dr. Verena Jakobi unter 0611 6906-123 zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich online bis spätestens zum **30. September 2021** unter dem Link

[https://stellensuche.hessen.de/sap/bc/ui5\\_ui5/sap/zer5\\_ccu/index.html#/postingdetail/0050568426A61EDBBAC3F8AEB6B3F9BE](https://stellensuche.hessen.de/sap/bc/ui5_ui5/sap/zer5_ccu/index.html#/postingdetail/0050568426A61EDBBAC3F8AEB6B3F9BE)

Bewerbungen per Post sind **nicht** erwünscht. Im Zusammenhang mit dem Vorstellungsgespräch entstehende Aufwendungen werden durch uns nicht erstattet. Hinweise zur Datenverarbeitung bei den Bewerbungsverfahren des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen finden Sie unter dem Link:

<https://fd.hessen.de/%C3%BCber-uns/stellenangebote/hinweise-zur-datenverarbeitung-bei-bewerbungsverfahren-im-landesamt-f%C3%BCr>

---

<sup>1</sup> Bitte informieren Sie sich z. B. unter [www.oeffentlicher-dienst.info](http://www.oeffentlicher-dienst.info) über die Vergütung.